

Forschungstag Literatur- und Kulturwissenschaft der Romanistik Montag, 17.6.2019 im Treffpunkt Romania

- 9:30 **Begrüßung**
- 9:45 **Antonio Salmeri** COLLECTIVE MEMORY & THE AMERICAN DREAM. DIE PERSPEKTIVE DER AGENCY IM ITALIENISCHEN EMIGRATIONSKINO
- 10:30 **Teresa Millesi** BELONGING – DIE BEDEUTUNG INDIGENER TERRITORIALITÄTSKONZEPTE IN LANDKONFLIKTEN ZWISCHEN INDIGENEN UND NATIONALSTAATEN IN LATEINAMERIKA
- 11:15 *Kaffeepause*
- 11:30 **Alessandro Bosco** „DOPO DI NOI IL DILUVIO“. PER UNA CRITICA DELLA NEOAVANGUARDIA (1956-1986) (VORTRAG IN DEUTSCHER SPRACHE)
- 12:15 **Mario Casale** DAS MIGRATIONSKINO IN ITALIEN SEIT 1990. EINE INTERSEKTIONALE ANALYSE VON DIFFERENZ UND UNGLEICHHEIT
- 13:00 *Mittagspause*
- 14.30 **Gabriele Hassler** „MADRE DE ODAS“ – MUTTERSCHAFT UND „WEIBLICHE“ TRADITION IN DER FEMINISTISCHEN POETIK MARÍA ELENA WALSHS
- 15.15 **Stella Lange** „IO ESISTO. SONO QUI. OCCUPO QUESTO SPAZIO.“ REFLEXIONEN ÜBER REGIE UND REGISSEUR IM SPIEGEL EINER AGENCY GEGEN FORMEN VON PREKARISIERUNG IN PAOLA RANDIS *INTO PARADISO* (2010)
- 16:00 *Kaffeepause*
- 16:30 **Klaus Dosekocil** MOLIÈRESCHER HEUCHLERFIGUR IN EINEM VIKTORIANISCHEN SETTING? DIE SPIELARTEN DER HEUCHELEI VON JEAN MUIR, PROTAGONISTIN IN LOUISA MAY ALCOTT'S ERZÄHLTEXT „BEHIND A MASK, OR A WOMAN'S POWER“
- 17:15 **Eleonore Zapf** ABSTEIGEN ALS ERZÄHLEN. UNTERWELTREISEN IN LATEINAMERIKANISCHEN ROMANEN
- 18:00-
18.30 DIPLOM/MASTER UND DANN?
Für Studierende, die sich für eine Tätigkeit im Bereich der Forschung interessieren, werden Möglichkeiten und Förderungen zur Promotion vorgestellt.
- 19:00 **GEMEINSAMES ABENDESSEN**

Organisation:

Univ.-Prof. Dr. Sabine Schrader, Univ.-Prof. Dr. Claudia Jünke, Univ.-Prof. Dr. Birgit Mertz-Baumgartner

Kontakt:

Universität Innsbruck, Institut für Romanistik, Innrain 52d, A-6020 Innsbruck, sabine.schrader@uibk.ac.at